



GantrischPlus

Wirtschafts- und Tourismusförderung

Geschäftsbericht 2020

GantrischPlus AG

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Bereits anfangs dieses Jahres haben wir Sie via unseren Newsletter über unsere Tätigkeiten des abgeschlossenen Jahres und die Absichten 2021 informiert. Der Verwaltungsrat hat an seiner Sitzung vom 23. April 2021 beschlossen, die GV 2021 aufgrund der noch immer bestehenden Covid-Einschränkungen schriftlich durchzuführen. Im Folgenden erhalten Sie die dazugehörigen Informationen sowie den Jahresabschluss 2020 zugestellt. Wir laden Sie herzlich dazu ein, den Fragebogen handschriftlich auszufüllen, zu unterschreiben und uns **bis am 23. Juli** (Datum des Poststempels) zurückzusenden. Herzlichen Dank!

Vorwort

Das touristische Jahr 2020 war schwierig. Einerseits hat Covid dem Tourismus, der Gastronomie und Hotellerie weltweit arg zugesetzt. Andererseits haben gerade Regionen wie der Gantrisch auch davon profitiert, dass Schweizerinnen und Schweizer die nähere Region besuchen und kennenlernen wollten und wollen. An schönen Tagen war die Region „voll“, mit allen Vor- und Nachteilen. Es ist erklärtes Ziel von GantrischPlus AG, gemeinsam mit dem Naturpark den Besucherinnen und Besuchern Top-Angebote in einer natürlichen Umwelt und Landschaft anzubieten, und dabei der einheimischen Bevölkerung und Wirtschaft zu mehr Wertschöpfung zu verhelfen.

Auch für GantrischPlus AG selbst war das Jahr 2020 ein schwieriges Jahr. Die Auswirkungen der Pandemie spürten wir mit temporären Schliessungen des Berghaus Gurnigel stark. Andererseits erzielten wir in den Zeiten, in denen wir geöffnet haben konnten, Rekordumsätze. Wie geplant konnte das Berghaus auf den 31.12.2020 an die Bernapark AG zum Weiterbetrieb übergeben werden. Wir sind stolz, diesen Leuchtturm in eine gesicherte Zukunft zu übergeben.

Mit der Gantrisch Card wurde unter der Federführung von GantrischPlus AG und in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Gantrisch ein überzeugender und sehr erfolgreicher erster Digitalisierungsschritt in der Region unternommen. Weitere Projekte und Aktivitäten sind im nachfolgenden Jahresbericht beschrieben.

Der finanzielle Abschluss war ebenfalls schwierig. Der Jahresverlust von rund 176'000 CHF ist zum grossen Teil dem durch Covid eingeschränkten Betrieb im Gurnigel Berghaus geschuldet. Auch dazu finden Sie die Erläuterungen in der nachfolgenden Jahresrechnung.

Mit dem Weggang des Berghauses ist auch eine erste wichtige Phase der Firma GantrischPlus AG abgeschlossen. Wir haben daher beschlossen, den Verwaltungsrat neu zu gestalten. Daniel Baumann und Peter Urs Naef werden unter Verdankung ihrer herausragenden Beiträge an die Region zurücktreten. Neue Gesichter werden die Basis des Verwaltungsrats verstärken und zu einer breiten Abstützung von GantrischPlus AG in der Region wie auch in unseren Märkten Wesentliches beitragen.

Es ist uns ein grosses Anliegen, allen denjenigen ganz herzlich zu danken, die zum Gelingen des „Projektes Gantrisch“ beigetragen haben und weiter beitragen werden. Speziell seien die Gemeinden genannt, und die vielen Partnerorganisationen und Personen, die finanzielle Unterstützung, Energie und Herzblut in die Region eingebracht haben, aber auch das Team und die Kollegen aus dem Verwaltungsrat, kurz: Herzlichen Dank an alle Fans der Region Gantrisch!



Daniel Baumann,
VR-Präsident



Ruedi Flückiger,
Delegierter des VR und Geschäftsführer

Schwarzenburg, 29.06.2021

Traktanden der Generalversammlung:

- 1. Geschäftsbericht des Geschäftsjahrs 2020**
 - a. Jahresbericht
 - b. Jahresrechnung
 - c. Gewinnverwendung: Es wird keine Dividende ausgeschüttet
- 2. Kenntnisnahme Budget 2021**
- 3. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat**
- 4. Kenntnisnahme Rücktritt Daniel Baumann als Verwaltungsratspräsident und Peter Urs Naef als Mitglied des Verwaltungsrats**
- 5. Wahlen Verwaltungsrat**
 - a. Wiederwahlen
 - i. Wiederwahl von Peter Hänni und Wahl als neuer Verwaltungsratspräsident
 - ii. Wiederwahl von Ruedi Flückiger als Delegierter des Verwaltungsrats
 - b. Neuwahlen
 - i. Neuwahl von Frank Harnisch, Niederscherli, als Mitglied des Verwaltungsrats
 - ii. Neuwahl von Matthias Kuratli, Bern, als Mitglied des Verwaltungsrats
 - iii. Neuwahl von Anna Rohrbach, Rüscheegg, als Mitglied des Verwaltungsrats
 - iv. Neuwahl von Susanne Rüegegger, Riggisberg, als Mitglied des Verwaltungsrats
- 6. Informationstraktandum: Zielsetzungen/Absichten 2021 von GantrischPlus AG und Aktualitäten**

Vorankündigung: Wir gehen davon aus, dass weitere Covid-Lockerungsschritte in den nächsten Wochen und Monaten beschlossen und umgesetzt werden. Daher werden wir Sie im Herbst zu einer Informations- und Austausch-Versammlung einladen.

INHALT

Geschäftsbericht des Geschäftsjahres 2020	5
Jahresbericht	5
Sommerkampagne „Ferie im Gantrisch“	5
Tourismusstrategie 2030	5
Partnerschaften	6
Gantrisch Card	6
Szenische Führung Gurnigelbad	6
Verein Gantrisch Gruppenhäuser	7
Kommunikation	7
Berghaus Gurnigel	7
Jahresrechnung 2020	8
Jahresabschluss	8
Bilanz und Erfolgsrechnung in der Übersicht	8
Entwicklung der Liquidität	10
Budget 2021	11
Demissionen aus dem Verwaltungsrat	12
Wahlen in den Verwaltungsrat	13
Wiederwahlen	13
Neuwahlen	14
Absichten und Zielsetzungen 2021	15
Touristische Angebotsentwicklung	15
Gantrisch Card	15
Gantrisch Digital	15
Bärenpark Gantrisch	16
Weitere Projekte in Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen	16
Anhang: Portrait	17

GESCHÄFTSBERICHT DES GESCHÄFTSJAHRES 2020

JAHRESBERICHT

SOMMERKAMPAGNE „FERIE IM GANTRISCH“

Während der Pandemie entstand, zusammen mit dem Naturpark Gantrisch und Bern Welcome die Sommerkampagne „Ferie im Gantrisch“. Hauptsächlich wurde die Kampagne über Social-Media geführt. In Printmedien erschienen weiter zwei bezahlte Publireportagen und weitere Beiträge in verschiedenen Medien, welche gute Resonanz gefunden haben.



Bild: Das Hauptsubjekt der Kampagne

TOURISMUSSTRATEGIE 2030

Die Tourismusstrategie des Naturpark Gantrischs wird alle 10 Jahre neu erarbeitet. Gemeinsam mit dem Park wird die Tourismusstrategie 2030 aufgesetzt mit dem Oberziel: **Der Naturpark Gantrisch vereint naturverträgliche Freizeit- und Tourismusangebote mit den Wünschen von Gästen, die Natur, Genuss und Nachhaltigkeit ins Zentrum stellen. Die Angebote sind von hoher Qualität, weil alle Anbieter eine Willkommenskultur entlang der touristischen Dienstleistungskette leben.**



Bild: Die Handlungsfelder der Tourismusstrategie 2030 (aus: Diplomarbeit Janine Perroulaz)

Die Zusammenarbeit mit dem Naturpark Gantrisch werden wir im Rahmen dieser Tourismusstrategie gezielt weiterentwickeln. Die Synergien in den operativen und strategischen Bereichen werden ausgebaut und mehr genutzt. Zusammenstehen – zusammen stark sein – nicht nur lokal, sondern auch regional!

«Wir wollen weitere Leuchttürme wie den Gäggersteg aufbauen, wo nebst einem Naturerlebnis auch die Bildung gefördert werden. Davon profitieren nicht nur Touristen, sondern auch Einheimische auf der ganzen Linie. Solche innovativen Projekte und die sehr enge Zusammenarbeit in allen Bereichen zeigen, wozu wir in der Region fähig sind, wenn wir an einem Strang ziehen.»

Ruedi Flückiger, Präsident Förderverein Region Gantrisch und Geschäftsführer GantrischPlus AG

PARTNERSCHAFTEN

Im Jahr 2020 konnten wir einige gute und erfolgreiche Projekte weiterentwickeln, konzipieren und lancieren. Das Projekt Bärenpark bringt viel Echo. Die Machbarkeitsstudie und Projektskizze sind abgeschlossen. Zudem wurde das Projekt Touristische Angebotsentwicklung bewilligt. Im Berghaus selbst nimmt die Alpkäserei Schritt für Schritt Form an. Die drei erfolgreichsten umgesetzten Projekte sind: Die Gantrisch Card, die szenische Führung Gurnigelbad und die Gantrisch Gruppenhäuser.

GANTRISCH CARD

Um die regionale Wirtschaft im Gantrischgebiet zu beleben, riefen die GantrischPlus AG und der Naturpark Gantrisch die Gantrisch Card ins Leben. Insgesamt haben wir über 2'500 Karten verkauft und bis Ende 2020 einen Umsatz von über CHF 150'000.- erzielt (Ende April 2021: rund 250'000 CHF).

„Die Gantrisch Card unterstützt das Gewerbe in schwierigen Zeiten.“

Lara Saurer, Gemeinde Wattenwil



Bild: Eines der vier Jahreszeiten-Sujets der Gantrisch Card

Neben den Hauptsponsoren Bank Gantrisch, die Mobiliar, Naturpark Gantrisch, Raiffeisen Gürbe und Ersparniskasse Rüeggisberg haben verschiedene Gemeinden und weitere Organisationen finanziell und organisatorisch zum Gelingen der Gantrisch Card beigetragen.

SZENISCHE FÜHRUNG GURNIGELBAD

Die Erfolgsgeschichte geht weiter: 40 Aufführungen, 12 Schauspielerinnen und Schauspieler, 800 begeisterte Zuschauerinnen und Zuschauer. Der Theaterrundgang „Gurnigelbad – die Stadt im Walde“ ist eine Erfolgsgeschichte mit Fortsetzung. Es wurde ein Umsatz von über CHF 30'000.- erzielt, und im Jahr 2021 sind bereits viele öffentliche Führungen ausverkauft und private Führungen gebucht.

„Das Schauspiel war sehr beeindruckend und lebendig. Der Kraftort war spürbar - Gänsehaut pur!“

Brigitte Stulz, Gast

VEREIN GANTRISCH GRUPPENHÄUSER

Nach mehreren Workshops mit den interessierten Betreibern von Gruppenunterkünften und zwei „Best Practice“-Touren bei einem Dutzend Betrieben wurde am 7. November 2019 der Verein „Gantrisch Gruppenhäuser“ gegründet. Im Jahr 2020 konnten einige wichtige Meilensteine in der Zusammenarbeit erreicht werden.

„Es ist sinnvoll, Herausforderungen zusammen anzugehen. Zudem kann uns ein gemeinsamer Auftritt stärken. Wir wollen weg vom Konkurrenzdenken.“

Elisabeth Krayenbühl, CO-Präsidentin Verein Gantrisch Gruppenhäuser



Bild: Ausgabe Gantrisch Zeitung 2020-2

KOMMUNIKATION

Website: Die Website www.gantrischplus.ch wurde im Jahr 2018 erstellt. Die Webseitenbesucher/innen stammen hauptsächlich aus Bern, Zürich, Freiburg und Lausanne.

Webseitenanalyse: Wir verzeichneten im Jahr 2020 total 11'950 Webseitenbesucher*innen. Durchschnittlich 32 Seitenaufrufe pro Tag. Meistgelesene Berichte:

- Gantrisch Card – eine Karte für die regionale Wirtschaft
- Boom im Gantrisch: Gantrisch Cards von über Fr. 150'000.

Pressearbeit: Dank einer professionellen Kommunikationsarbeit konnten wir unsere Medienpräsenz erhöhen.

Aktionärsbriefe und Newsletter: Unsere Aktionärsbriefe und Newsletter werden jeden Monat an alle Aktionärinnen und Aktionäre, Partnerinnen und Partner und weiteren Abonnenten verschickt. In diesem werden alle wichtigen touristischen und wirtschaftlichen Informationen der Region mitgeteilt.

BERGHAUS GURNIGEL

„Genuss am Pass“ der Treffpunkt, Informations- und Erlebnispunkt auf dem Gurnigel. Drehscheibe für einen gelungenen Aufenthalt in den Bergen - wo die Kulinarik, Gastfreundschaft und Aktivität unter einem Dach einen gemeinsamen Platz finden. Aus dem Einstiegstext der Website des Berghauses.

Übernachtungsstatistik: Das Berghaus Gurnigel verzeichnete in der zweiten Jahreshälfte eine Auslastung von 11.96% (Insgesamt 130 Buchungen, 2'541 Übernachtungsgäste und 581 gebuchte Zimmer). Aufgrund der Pandemie verzeichnete das Berghaus Gurnigel auch im zweiten Halbjahr einen starken Rückgang der Logiernächte.

„Sehr schönes Berghaus mit toller Terrasse und Ausblick. Das Personal ist super freundlich und angenehm. Die Eisbecher sind empfehlenswert! Gerne kommen wir bald wieder.“ Miriam Hund, Gast

„Tiptope Beiz! Mittagessen und auch der Service hervorragend. Die grosse Terrasse bietet bei schönem Wetter eine Traumaussicht auf die Gantrischkette.“ Rudolf Johner, Gast

Die Ära ist am 31.12.2021 zu Ende gegangen, in der die GantrischPlus AG das Berghaus Gurnigel betrieben hat. Wir wünschen der Bernapark und der Kochwerkstatt viel Erfolg und alles Gute für den Weiterbetrieb!

JAHRESRECHNUNG 2020

JAHRESABSCHLUSS

Finanziell hat das Covid-Jahr und dabei vor allem der Betrieb des Gurnigel Berghauses die Firma GantrischPlus AG arg an ihre Grenzen gebracht. Ohne Reserven einen solchen Gastronomie- und Hotelbetrieb zu führen, und parallel dazu Projekte auszurollen und weiterzuentwickeln, war eine Herkulesaufgabe für alle Beteiligten!

So schliesst das Jahr 2020 mit einem Jahres-Verlust von 175'991.65 CHF ab. Der Wert des Aktienkapitals beträgt per Ende 2020 noch 112'749.92 CHF (oder 28,8% des Nominalwertes von 391'500 CHF, ohne Agio gerechnet).

Als Hauptmassnahme zur Abwendung des Art. 725 OR hat der Verwaltungsrat das Berghaus per 31.12.2020 wie geplant abgegeben und damit die Firma von den hohen Kosten entlastet. Ziel der nächsten Jahre muss es ein, dass Aktienkapital schrittweise wieder zu erhöhen.

BILANZ UND ERFOLGSRECHNUNG IN DER ÜBERSICHT

Gantrischplus AG, Schwarzenburg Bilanzen per 31.12.2020 und 31.12.2019

Aktiven	31.12.2020		31.12.2019	
	CHF	%	CHF	%
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel und Wertschriften	156'115.68		302'706.82	
Kurzfristig gehaltene Aktiven	18'000.00		18'000.00	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8'361.20		10'900.00	
Übrige kurzfristige Forderungen	147'962.71		3'405.95	
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	84'000.00		63'540.25	
Aktive Rechnungsabgrenzung	93'173.35		5'492.60	
	507'612.94	80.5	404'045.62	69.5
Total Umlaufvermögen				
Anlagevermögen				
Finanzanlagen	3'000.00		3'000.00	
Mobile Sachanlagen	119'600.00		174'500.00	
	122'600.00	19.5	177'500.00	30.5
Total Aktiven	630'212.94	100.0	581'545.62	100.0

Gantrischplus AG, Schwarzenburg
Bilanzen per 31.12.2020 und 31.12.2019

Passiven	31.12.2020		31.12.2019	
	CHF	%	CHF	%
Kurzfristiges Fremdkapital				
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	221'935.02		36'943.80	
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	8'500.00		3'500.00	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	13'526.65		3'266.05	
Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfr. Rückstellungen	83'501.35		99'094.20	
Total Fremdkapital kurzfristig	327'463.02	52.0	142'804.05	24.6
Langfristiges Fremdkapital				
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	190'000.00		150'000.00	
Total Fremdkapital langfristig	190'000.00	30.1	150'000.00	25.8
Total Fremdkapital	517'463.02	82.1	292'804.05	50.3
Eigenkapital				
Aktienkapital	391'500.00		391'500.00	
Reserven aus Kapitaleinlage	391'500.00		391'500.00	
Verlust-/Gewinnvortrag	-494'258.43		0.00	
Jahresverlust	-175'991.65	-27.9	-494'258.43	-85.0
Total Eigenkapital	112'749.92	17.9	288'741.57	49.7
Total Passiven	630'212.94	100.0	581'545.62	100.0

Gantrischplus AG, Schwarzenburg
Erfolgsrechnungen 2020 und 2018/2019

	2020		2018/2019	
	01.01.2020-31.12.2020		02.03.2018 - 31.12.2019	
	CHF	%	CHF	%
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	1'099'366.38		975'182.19	
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	1'099'366.38	100.0	975'182.19	100.0
Aufwand für Material, Waren und Dienstleistungen	336'440.84		281'246.50	
Bruttogewinn	762'925.54	69.4	693'935.69	71.2
Personalaufwand	791'501.20		731'556.45	
Bruttogewinn	-28'575.66	-2.6	-37'620.76	-3.9
Sonstiger Betriebsaufwand	300'426.71		388'712.83	
Betriebsergebnis 1 (EBITDA)	-329'002.37	-29.9	-426'333.59	-43.7
Abschreibungen	104'909.85		77'141.60	
Betriebsergebnis 2 (EBIT)	-433'912.22	-39.5	-503'475.19	-51.6
Finanzaufwand	-3'788.83		-1'300.64	
Finanzertrag	57.80		85.90	
Betriebsergebnis 3 (EBT)	-437'643.25	-39.8	-504'689.93	-51.8
Liegenschaftsertrag	9'250.00		6'750.00	
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	-516.20		0.00	
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	254'126.50		3'681.50	
Unternehmenserfolg vor Steuern	-174'782.95	-15.9	-494'258.43	-50.7
Steuern	1'208.70		0.00	
Unternehmenserfolg	-175'991.65	-16.0	-494'258.43	-50.7

ENTWICKLUNG DER LIQUIDITÄT

Die Liquidität verschlechterte sich in der zweiten Jahreshälfte mehr und mehr, was für die Beteiligten vorerst einmal nicht erklärlich war. Vor allem in den Monaten mit Rekordumsätzen im Berghaus erhöhten sich die liquiden Mittel nicht im erwarteten Mass. Der Grund wurde erst gegen Ende Jahr klar, als bekannt wurde, dass im Berghaus systematisch Geld verschwand resp. aus dem Tresor gestohlen wurde.

Die Fahndung der Kantonspolizei war rasch und erfolgreich, und das fehlende Geld konnte sichergestellt und gesperrt werden. Leider wurde es bis heute nicht freigegeben, die Prozesse laufen. Wir hoffen auf raschen Rückfluss des gestohlenen Geldes!

BUDGET 2021

Das Budget 2021 steht nach dem Abgang des Berghauses in einem ganz anderen Kleid dar. Wir rechnen mit Erträgen von 651'000 CHF, Aufwänden von 645'000 CHF, einem kleinen Ertragsüberschuss von 6'000 CHF und somit einer ausgeglichenen Rechnung 2021.

Erträge

Thema	Betrag	Status
NRP: Projekt Angebotsgestaltung	65'000	Projekt bewilligt für 2021/22
NRP: Projekt Bärenpark	210'000	Projektphase 2021/22 bewilligt
NRP/Innotours: Gantrisch Digital	30'000	Projektstart Q3
Stiftungen und weitere Spenden	29'000	Zugesichert (Stötzler-Stiftung)
Erträge aus operativem touristischem Geschäft	45'000	Davon 35'000 Szenische Führung
Externe Mandate und Aufträge	10'000	Zukunftwerkstatt Schwarzenburg usw....
Erträge Gantrisch Card	262'000	Kartenverkauf inkl. 2% Kommission, Kartensponsoren
Total Erträge	651'000	

Aufwände

Thema	Betrag	Bemerkungen
Personalkosten	138'000	Geschäftsführer 25%, Projektleiterin Tourismus 100%, Praktikantin 60% ab 02.08
Sachkosten Diverses	25'000	Annahme: 2'000 p.M. für Marketing/Kommunikation, IT, Miete, CRM, Versicherungen, ...
Sachkosten NRP-Projekte	150'000	Angebotsentwicklung 10'000, Bärenpark 120'000, Digital 20'000
Sachkosten operatives touristisches Geschäft	30'000	v.a. Szenische Führung
Bereinigungen Vorjahr	40'000	u.a. Anwaltskosten, Treuhand, weitere
GV, Spesen etc.	10'000	
Sachkosten Gantrisch Card	252'000	v.a. Eingelöste Beträge, Werbung v.a. Weihnachtskampagne, Leistungen MF Group und Weiterentwicklung, neue Karten
Jahresresultat	6'000	
Total Aufwände	651'000	

Nach wie vor sind wir zu stark projektfinanziert. Das mittelfristige Ziel muss es sein, einen Sockelbetrag wiederkehrender Erträge durch Mandate, Tour Operating, Kurtaxen etc. zu erwirtschaften.

DEMISSIONEN AUS DEM VERWALTUNGSRAT



Daniel Baumann

Daniel Baumann war von Beginn weg einer der aktivsten Treiber von GantrischPlus AG. Er hat mit seinem Netzwerk massgeblich dazu beigetragen, die Ankeraktionäre ins Boot zu holen zur Gründung der AG. Ohne den unermüdlichen Einsatz von Daniel Baumann wäre das Berghaus wohl nicht trotz der enormen Herausforderungen über die Runden gekommen. Ohne die Umsetzungskraft von Daniel wäre die Gantrisch Card niemals in dieser kurzen Zeit realisiert worden.

GantrischPlus AG hat mit und unter ihm der Entwicklung in der Region einen zusätzlichen Schwung vermittelt und so mitgeholfen, dass die Abstimmungen in den Gemeinden für den Naturpark so positiv ausgefallen sind. Dass das Berghaus und weitere Häuser in der Region nun eine gesicherte Zukunft haben, wäre ohne seinen immensen Einsatz wohl nicht so schnell gegangen. Und dass das Gewerbe der ganzen Region nun mit der Gantrisch Card über eine Identität stiftendes Instrument zur Wirtschaftsförderung verfügt, ist wohl einmalig und weist in die Zukunft. Danke, Dänu, für alles, was du für die Region geleistet hast! Danke für Deine Zeit als Verwaltungsrat und VR-Präsident von Gantrisch plus.



Peter Urs Naef

Peter Urs Naef hat nach seinem Engagement für den Naturpark Gantrisch das Amt als VR bei GantrischPlus AG als aussenstehender Experte übernommen, der mit der Region Gantrisch sehr vertraut war und ist. Peter, wir danken Dir ganz herzlich für alles was Du für GantrischPlus AG geleistet und beigetragen hast. Du hast gehalten, was Du versprochen hast! Dein kritischer Blick war oft herausfordernd, deine zukunftsgerichteten Beiträge waren jedoch immer zugunsten der positiven strategischen Entwicklung und auf die relevanten Eckwerte ausgerichtet. Dies hat uns weitergebracht und dafür danken wir Dir ganz herzlich!

WAHLEN IN DEN VERWALTUNGSRAT

WIEDERWAHLEN

Zur Wiederwahl stehen Peter Hänni und Ruedi Flückiger als bisherige VR-Mitglieder. Peter Hänni ist als Verwaltungsrats-Präsident vorgeschlagen, Ruedi Flückiger wie bisher als Mitglied und Delegierter des VR.



Peter Hänni, Wattenwil

Wattenwil; bisher Vize-Präsident GantrischPlus AG

Ehem. Gemeindepräsident Wattenwil und langjähriges Mitglied im Vorstand des Fördervereins Gantrisch.

Ursprünglich Sekundarlehrer, Schulleiter, Projektleiter Bildungs- und Kulturdirektion, heute Schulinspektor

Vater von zwei erwachsenen Kindern und Grossvater von fünf Enkelkindern, welche in der Region wohnen.

Hobbys: Musik, Berge, Kochen, im Sommer und Herbst in den Pilzgefilden des Gantrisch unterwegs.

«Ich fühle mich der Region sehr verbunden und trage gerne zur verträglichen Weiterentwicklung bei.»



Ruedi Flückiger, Schwarzenburg

Seit 1986 wohne ich mit der Familie in Schwarzenburg. Beruflich habe ich lange Jahre bei der SBB Informatik- und Organisationsprojekte entwickelt und umgesetzt, seit 2010 arbeite ich als Geschäftsleiter im Kaufmännischen Verband Bern.

In die Region und in den Naturpark Gantrisch fliesst mein Herzblut, als Präsident des Fördervereins Region Gantrisch FRG, als ehemaliger Gemeinderat und -präsident in Schwarzenburg, und als Geschäftsführer und Delegierter des Verwaltungsrats von GantrischPlus AG – aber auch auf Wanderungen, beim Joggen, Natur entdecken, Einkehren, Verweilen und Geniessen.

NEUWAHLEN

Mit den neu zur Wahl stehenden Personen können wir den Verwaltungsrat verstärken und unsere Basis verbreitern. Anna Rohrbach und Susanne Rügsegger sind Vertreterinnen aus der Wirtschaft und Landwirtschaft der Region Gantrisch, Frank Harnisch und Matthias Kuratli stellen die Vernetzung in die Herkunftsregion unserer Gäste und externes Knowhow sicher. Wir sind sehr stolz, solche aktiven Menschen mit grossem Gestaltungswillen anfragen und ins Boot holen zu dürfen!



Frank Harnisch, Niederscherli

Ich bin Vater zweier erwachsener Kinder, lebe in Niederscherli und bin interessiert an fremden Kulturen, Reisen, Sport, Kochen und Einrichtungswesen. Nach einer kaufmännischen Lehre habe ich berufsbegleitende Weiterbildungen in Vertrieb, Marketing, Leadership und Coaching absolviert. Meine berufliche Laufbahn hat mich durch vielfältige Stationen in unterschiedlichen Branchen geführt. Die heterogenen Herausforderungen in den Funktionen haben mein Verständnis für Strategie-/Unternehmensentwicklung, digitale Transformation, Change-Management und Coaching, Vertrieb und Verhandlungsführung geschärft. Seit über 13 Jahren bin ich selbstständiger Unternehmer und Partner eines Beratungsunternehmens in Zürich.



Matthias Kuratli, Bern

Sowohl im Geografiestudium als auch während meinen bisherigen beruflichen Tätigkeiten konnte ich vielfältige Marketing- und Kommunikationserfahrungen sammeln. Sehr gerne analysiere ich Märkte, entwickle Marketingstrategien für verschiedene Zielgruppen, treibe Digitalisierungsthemen voran und vermarkte Produkte. Meine Fähigkeit, Menschen und Ideen zu vernetzen, kritisch zu denken und als Motivator zu agieren, durfte ich verschiedentlich unter Beweis stellen. Es fällt mir leicht, Informationen gebündelt und kundenorientiert darzustellen. Ich bin mir sicher, dass ich diese verantwortungsvolle Aufgabe dank meinen bisherigen Erfahrungen, meinem offenen Kommunikationsstil, sowie meiner Denkweise wirkungsvoll umsetzen kann.



Anna Rohrbach, Rüscheegg

Als ausgebildete Steuerberaterin HF, Fachfrau Finanz- und Rechnungswesen FA, dipl. Immobilientreuhänderin bin ich aktuell als Co-Geschäftsführerin DLZ Villa Gantrisch AG in Schwarzenburg tätig. Der Naturpark Gantrisch liegt direkt vor meiner Haustüre, hier verbringe ich einen grossen Teil meiner Freizeit, sei es im Garten, im Wald oder auf der Loipe. Gerne besuche ich auch eine Lesung im Schloss Schwarzenburg oder ein Theater im nahen Bern. Ein gemütliches Zusammensein mit Familie und Freunden darf auch nicht zu kurz kommen. Ich möchte als Verwaltungsrätin von GantrischPlus AG etwas für die Region bewegen.



Susanne Rügsegger, Riggisberg

Ich bin 52 Jahre alt, verheiratet, habe fünf erwachsene Kinder und ein Grosskind. Ich bin wohnhaft in Riggisberg und führe gemeinsam mit meinem Mann Hans Jörg einen vielseitigen Landwirtschaftsbetrieb in einer Generationengemeinschaft mit unserem älteren Sohn André. Im Nebenerwerb organisiere ich seit vielen Jahren Gantrisch Apéros und bin Kursleiterin/Expertin für die Bäuerinnen-Prüfung, und ich bin Gemeinderätin. In den Jahren 2004 bis 2012 war ich bereits Vorstandsmitglied FRG, aktuell wirke ich im Vorstand des Landwirtschaftlichen Vereins Gantrisch mit. «Zentral und wichtig für mich ist, dass die Land- und Ernährungswirtschaft im VR GantrischPlus AG vertreten sind.»

ABSICHTEN UND ZIELSETZUNGEN 2021

In Jahr 2021 und den Folgejahren wollen wir drei übergeordnete Ziele erreichen:

- Unternehmerische/Finanzielle Sicherung der Geschäftstätigkeit (Projektfinanzierungen, wiederkehrende Erträge, Drittfinanzierungen, Mandate)
- Digitalisierungsschub in und für die Region Gantrisch
- Realisierung weiterer Leuchttürme wie Bärenpark und weitere

Peter Hänni, zur Wahl vorgeschlagener neuer VRP GantrischPlus AG

Wir stellen Ihnen die laufenden Projekte im 2021 gerne in einigen Stichworten vor:

TOURISTISCHE ANGEBOTSENTWICKLUNG

Im Frühjahr konnten bereits die ersten Pilot-Schulungen Tourismus erfolgreich durchgeführt werden. Nach einer kurzen Evaluation folgen im Herbst weitere Schulungen für alle interessierten touristischen Anbieterinnen und Anbieter. Parallel dazu entwickeln wir gemeinsam mit Bern Welcome einen einfachen und effizienten Prozess zur Angebotsentwicklung. Gemeinsam mit dem Projekt «Gantrisch Digital» entwickeln wir Digitale Vermarktungs- und Vertriebskanäle und führen diese schrittweise ein.

GANTRISCH CARD

Wir sind laufend daran, die Anzahl der Akzeptanzstellen zu erweitern. Im Moment machen 71 mit.

Der Umsatz soll nach dem sehr erfolgreichen ersten Jahr weiter gesteigert werden, und wir optimieren laufen die Kundenpflege; damit wollen wir 10-15% Neukunden gewinnen. Das Monitoring sichert die Einhaltung der Kundenbedürfnisse.

GANTRISCH DIGITAL

Als nachhaltige Ausflugs- und Ferienregion will die Region Gantrisch ihre Partnerorganisationen bei der Bewältigung der digitalen Transformation unterstützen und die regionale Wertschöpfung nachhaltig steigern. Die soeben verabschiedete Tourismusstrategie 2030 des Fördervereins Region Gantrisch nimmt dies wie folgt auf: «Die Region Gantrisch nutzt die Möglichkeiten der digitalen Entwicklungen verstärkt aus wie bspw. Digitalisierungskonzept, Partnerschaftskonzepte, Prozess zum Aufbau eines Verbundes, Weiterentwicklung digitales Marketing, CRM- Datenhaltung/ -Nutzung».

Wir vernetzen die regionalen Angebote so, dass wir die richtigen touristischen Leistungen und regionalen Produkte zur richtigen Zeit über die richtigen Kanäle in der richtigen Qualität zu den Gästen und Kunden bringen. In einem partnerschaftlichen Vorgehen wollen wir am Projektende eine digitale, benutzerfreundliche Serviceplattform für die Region und ein zentrales Zugangportal für unser Gäste und Kund*innen haben, welche wir bereits auf die Kooperationspartner Verein Tourismus Laupen, Frienisberg Tourismus und Thuner West-Amt ausgeweitet haben und die offen für weitere Regionen ist (Bern Welcome, Emmental?).

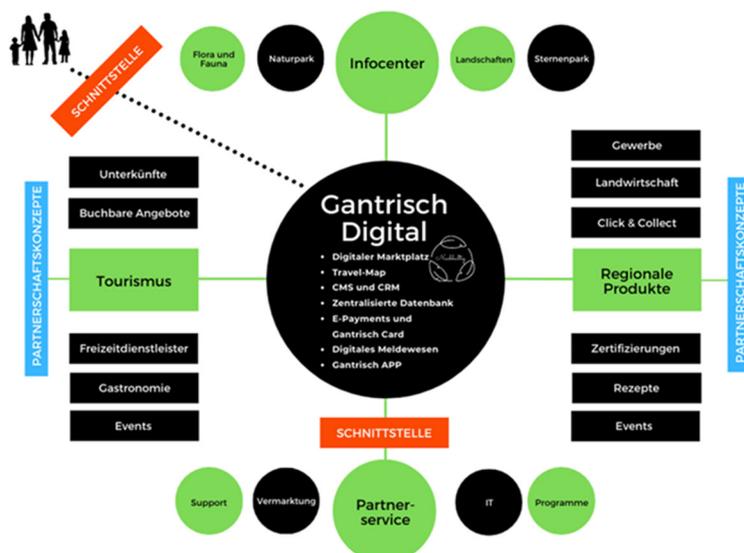


Bild: Die digitale Serviceplattform in ihrem Umfeld

BÄRENPARK GANTRISCH

Noch vor den Sommerferien soll nach vertieften fachlichen Abklärungen u.a. betreffend Baugrund, Flora und Fauna, Naturgefahren der definitive Standortentscheid getroffen werden. Die Gemeinden, Grundeigentümer und Nachbarn sind in diese Arbeiten eingebunden und werden laufend informiert.

Bis im Februar/März 2022 sind die folgenden Projektschritte geplant:

- Erarbeitung des Vorprojekts für die geplante Bärenanlage inkl. der erforderlichen Wasserfassungen und Bauwerke im Gewässer, Genauigkeit +/- 10%
- Sicherstellung der Areale/Mitbenutzung von Anlagen mittels Entwürfe vertraglicher Vereinbarungen
- Konzeption der Betriebsorganisation (Bärenhaltung): Betriebskonzept
- Erarbeitung des touristischen Konzepts
- Schaffung einer Trägerschaft für Projektierung, Realisierung und Betrieb (voraus. Stiftung, ev. gemeinnützige AG)
- Finanzierung der planungsrechtlichen Sicherstellung, des Baus, der Inbetriebnahme und des Betriebs der Anlage



Bild: So könnte der Bärenpark Gantrisch dereinst aussehen (Bilder Wolf- und Bärenpark Schwarzwald)

WEITERE PROJEKTE IN ZUSAMMENARBEIT MIT PARTNERORGANISATIONEN

- Mit einem separaten Projekt „Gantrisch Biking“ wird unsere Region aus den Agglomerationen Bern, Thun und Fribourg besser erschlossen und zu einer Vorzeigeregion im Biking.
- Vermarktung regionaler Produkte als Pilotprojekt Bergregionen
- Alpkäserei im oder in der Nähe des Berghauses: Realisierung und Inbetriebnahme

